

07.07.2022 um 18:15 Uhr

hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von

Dr. Fabian Vogt,

Evangelischer Pfarrer in der Öffentlichkeitsarbeit, Frankfurt

Sei-noch-mal-ein-Kind-Tag

Moderator/in: *Morgen ist der internationale „Sei-noch-mal-ein-Kind-Tag“. Sprich: Da sind wir alle eingeladen, das Kind in uns wiederzuentdecken und die Welt ein bisschen spielerischer anzugehen.*

Fabian Vogt von der Evangelischen Kirche: Hat nicht schon Jesus gesagt, wenn die Menschen nicht den Mut haben, wie Kinder zu sein, dann werden sie das mit dem Himmel nicht kapieren?

Genau! Weil Kinder so wunderbar im Hier und Jetzt leben. Sie lassen ihren Instinkten und Gefühlen einfach freien Lauf und genießen den Moment.

Ich weiß noch: Meine Kinder haben zum Beispiel regelmäßig angefangen, im Supermarkt zu tanzen. Einfach so. Weil sie Lust darauf hatten.

Ich als Erwachsener denke sofort: „Das macht man doch nicht.“ „Was denken die Leute?“ oder „Für so was habe ich jetzt überhaupt keine Zeit.“

Und genau dafür ist dieser Tag morgen da: Lös mal alle Erwachsenen-Bremsen – und lebe einfach im Augenblick. Und tanz zum Beispiel durch den Supermarkt!

Also geht es vor allem um den spielerischen Umgang mit dem Leben?

Nicht nur. Wir wissen ja auch, dass Kinder vor allem dadurch lernen, dass sie Fehler machen. Wir Erwachsenen denken immer: „Oh! Fehler müssen vermieden werden.“ Der „Sei-noch-mal-ein-Kind-Tag“ ist deshalb auch eine Einladung zur Fehlerfreundlichkeit. Gönn dir die Freiheit, mal was

falsch zu machen. Hinfallen und wieder aufstehen – so lernen Kinder laufen.

Nebenbei: Mein Lieblingsspruch des Reformators Martin Luther lautet „Sündige tapfer!“ Der Satz geht weiter mit „aber glaube tapferer“. Das meint genau das: Ja, du machst mal was falsch. Aber hab' das Vertrauen: Du bekommst eine neue Chance!